



Die Malheren und das Bildgraben oder die Sculptur weiß nicht nur, so wie die Geschichte und Dichtkunst, dem menschlichen Auge die merkwürdigsten Begebenheiten, und die herrlichsten Thaten großer und berühmter Männer lebhaft darzustellen: sondern sie auch, durch Verfertigung ihrer ganz ähnlichen Bildnisse, dadurch gleichsam wieder zu erwecken, und so zu sagen, unter den Menschen wieder lebendig zu machen.

— — — — — Nummi

Artes, virtutem Heroum, monumenta recensent.

Dies läßt sich auch von der Beschreibung der Lebens- und Regierungsgeschichte König August des Zweyten nach Münzen erwarten. Er regierte vom 24. April 1694 bis den ersten Februar 1733, und war des Churfürsten zu Sachsen, Johann George des Dritten, zweyter Prinz von dessen Gemahlin Anna Sophia, königl. Prinzessin aus Dännemark, die ihn zu Dresden am 12. May 1670. zur Welt gebahr, und ihm mit seinem Herrn Bruder, Johann Georg dem Vierten, unter Aufsicht des Herrn von Knoch, nachmaligen Oberconsistorialpräsidenten, die vortreflichste Erziehung gab. Im Jahre 1687 begaben Sie sich auf Reisen, und besahen

U

Frank-